
Subject: Haarausfall? (Medikamente, Stress etc..)

Posted by [Cristiano93](#) on Mon, 14 Dec 2015 14:08:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich habe in letzter Zeit schon vieles im Forum gelesen und wollte mich deswegen mal an euch wenden.

Ich bin 22 Jahre alt und vor 2 Monaten, als ich wegen meines Studiums in eine neue Wohnung gezogen bin, kam es mir erstmals so vor, als ob meine Haare dünner sind. Dort ist ein weißes Licht direkt über dem Spiegel und dann ist am Ansatz die Kopfhaut leicht sichtbar. Seitdem achte ich immer sehr darauf und mir fallen auch mal mehr mal weniger Haare aus.

Verlauf:

Ich habe schon solange ich denken kann GHE und einen eher hohen Ansatz. Diese sind aber nicht größer geworden, wenn ich es mit Bildern von vor 4 Jahren vergleiche (soweit man dies beurteilen kann). Allerdings sehe ich, wenn ich meine Haare wasche und diese nass sind an einigen Stellen die Kopfhaut durchleuchten. In den Bereichen, in denen die GHE sind noch etwas stärker. Dies fällt aber vor allem bei hellem Licht auf, da ich auch schwarze Haare habe und dann der Kontrast zu weißer Kopfhaut sehr stark ist.

Wenn ich meine Haare gewaschen habe und fahre mir durch die Haare, habe ich selten ein Haar in der Hand. Aber sobald ich mal geschlafen habe, werden meine Haare schnell fettig und dann habe ich beim durchfahren öfter Haare in der Hand.

Am Tonus ist soweit nichts sichtbar, außer der Wirbel, den ich aber auch schon immer habe und wenn ich nicht gerade darauf geschlafen habe und die umliegenden Haare platt gedrückt sind, sieht man diesen auch nur leicht. Ich habe auch immer wieder überall mal ein Haar liegen, daher bin ich überhaupt erst auf eventuellen Haarausfall gekommen. Da ich aber auch an Armen/Beinen sehr behaart bin und ich auch festgestellt habe, dass da öfter mal ein Haar ausfällt, weiß ich immer nicht, ob das jetzt vom Kopf kommt oder nicht, was das zählen bzgl. den 100 Haaren am Tag, sehr schwer macht.

Situation:

Ich habe dann jetzt auch mal ein Bio-Shampoo zur Kräftigung gekauft, da ich gemerkt habe, dass in meinen anderen Shampoos Silikone waren. Seitdem fühlen sich meine Haare besser an und auch am Ansatz direkt sind viele kleine Härchen sichtbar, die aber nicht so dunkel sind und wie gesagt auch noch sehr klein.

Ich habe daneben das Problem, dass ich aufgrund von Herzproblemen, Betablocker, ACE-Hemmer, Marcoumar und momentan sogar noch ein Antibiotika dauerhaft nehmen muss. Da ich auf eine Transplantation warte, wird sich das mit den Medikamenten auch nicht ändern. All diese Medikamente verursachen leichter auch dünneres Haar, wie ich auf verschiedenen Seiten gelesen habe.

Zurzeit habe ich dazu auch noch viel Stress durch Klausuren im Studium und vielen Arztterminen.

Vorgehen:

Nun meine Fragen:

Ist es normal, dass man beim Waschen an einigen Stellen die Kopfhaut sieht?
Gibt es Shampoos/Spülungen, die meine Haare kräftigen können bzw. den Ausfall stoppen können? Ich möchte bei meinen ganzen

Medikamenten nicht auch noch wegen diesem Problem ein Medikament nehmen.

Warum habe ich an manchen Tagen kaum Haarausfall auch nicht beim waschen und an anderen fallen meiner Meinung nach sehr viele aus?

Ich würde auch gerne Bilder hochladen, aber habe keine Kamera in meiner Wohnung. Das werde ich nachreichen, sobald ich zu Hause bin.

Vielen Dank!

Chris
